

**3 Hängebrücke nimmt erste Hürde**  
Bürgergenossenschaft erteilt die Erlaubnis für den geplanten Bau.

**7 Die S-Bahn FL-A-CH sei «alternativlos»**  
Der LIEmobil-Chef Ulrich Feisst findet im Interview klare Worte.

**27 Bei Auf- und Abstieg dabei Philipp Muntwiler im Gespräch**  
Rückblick auf eine aufwühlende Saison



# Volksblatt

GROSSAUFLAGE

Donnerstag, 1. Juni 2017  
140. Jahrgang Nr. 123

Die Tageszeitung für Liechtenstein



Heute

**Senioren-Kolleg**  
**Kleine Spinnen ganz gross**



Holger Frick berichtet heute von aussergewöhnlichen Paarungs- und Jagdstrategien winziger Spinnen aus dem Vorgarten bis hin zur Stammesgeschichte von exotischen Seltenheiten. Beginn ist um 15.15 Uhr in der Primarschule Mauren.

**Inland** Gute Nachrichten für die Baubranche: Im ersten Quartal 2017 wurden wieder deutlich mehr Bauprojekte bewilligt. **Seite 3**

**Inland** Jahresversammlung der FBP Mauren-Schaanwald im Restaurant Freihof: Die Ortsgruppe mit Obmann Lothar Ritter konnte frische Kräfte für freie Vorstandsposten rekrutieren. Um wen es sich dabei handelt und wer sich an diesem Abend sonst noch einen Schnitzelteller verdiente, können Sie auf **Seite 5** nachlesen.

**Wirtschaft** Die Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA) hat gestern zwei Warnmeldungen veröffentlicht, in denen vor mehreren Finanzdienstleistungsanbietern gewarnt wird. Die FMA rät Anlegern davon ab, auf Angebote der Firmen zu reagieren. **Seite 17**

**Wetter** Erst Sonne und Quellwolken, später teils kräftige Gewitter. **Seite 30** **16° 26°**



Inhalt

**Inland** 2-13 **Kultur** 29  
**Ausland** 16 **Kino/Wetter** 30  
**Wirtschaft** 17-20 **TV** 31  
**Sport** 21-27 **Panorama** 32

Fr. 2.50 **www.volksblatt.li**  
Verbund Südostschweiz



## Spatenstich für Krebsklinik in Schaan soll Ende 2018 erfolgen

**Privatprojekt** Langsam wird es konkreter um das in Schaan geplante Protonentherapie-Zentrum zur Behandlung von Krebspatienten. Ende 2018 soll mit dem Bau der Privatklinik begonnen werden.

VON DANIELA FRITZ

In Liechtenstein spriessen die Privatkliniken derzeit nur so aus dem Boden, nach der Medicnova in Bendern sowie dem Clinicum Alpinum auf Gaflei tut sich nun bald auch in Schaan ein neues Gesundheitszentrum auf. Im Gebiet Udera Forst, unterhalb des Hilti-Innovationszentrums und hinter dem geplanten Feu-

erwehrdepot, soll bis zum Frühjahr 2020 ein Protonentherapie-Zentrum eröffnet werden, wie es in einer Mitteilung heisst. Das entsprechende Grundstück hat die Gemeinde im Baurecht zur Verfügung gestellt. Rund 100 Millionen Franken steckt die Investorengruppe Swiss Proton in das Projekt. Das Projektmanagement übernehmen neben Reto Renz (Chairman), Bernhard Schütz (Vize-Chairman), Gesamtprojektleiter Armin Blaebler sowie Jonathan Farr als Leiter Medizintechnik.

**Schonendere Bestrahlung**

In der Klinik selbst sollen Tumorerkrankungen mittels Protonentherapie behandelt werden, welche schonender als die konventionelle Radiotherapie sein soll, wie es in einer Mitteilung heisst. Bei dem Verfahren

werde nämlich die maximale Strahlendosis selektiv im Tumor abgegeben, das gesunde Gewebe soll so vor Schäden geschützt werden. Diese führe zu einer höheren Erfolgsrate und sei zudem gerade bei der Behandlung von Kindern geeignet, weil langzeitliche Nebeneffekte minimiert werden könnten. Die Klinik werde anfangs über eine Protonentherapie-Anlage verfügen, die aber zwei Behandlungsplätze aufweist, erklärte Renz auf Anfrage. Eine solche Anlage koste rund 30 bis 40 Millionen Franken.

Zusätzlich soll ein Schulungsbereich sowie eine Einrichtung für angewandte Forschung in das Zentrum integriert werden. Insgesamt will die Investorengruppe damit rund 100 Arbeitsplätze schaffen - unter anderem für Mediziner, Physiker, Ärz-

te, Pflegepersonal, Ingenieure und IT-Spezialisten.

Neben Privatpatienten sollen auch Grundversicherte in Schaan behandelt werden. Verhandlungen über einen OKP-Vertrag seien noch nicht geführt worden, so Renz. Dies sei aber einer der nächsten Schritte. Anders als bei anderen Kliniken befürchtet Gesundheitsminister Mauro Pedrazzini dadurch aber keine Kostensteigerung im Gesundheitswesen. «Bei derart hoch spezialisierten Therapieformen ist eine angebotsinduzierte Nachfrage nicht sehr wahrscheinlich. Ausserdem müssen Therapien in dieser Form, welche auch sehr kostspielig sind, von den Krankenkassen für jeden Einzelfall vorgängig bewilligt werden», führte er gegenüber dem «Volksblatt» im Herbst aus. **Seite 9**



**Kleinstaatenspiele**  
**Siebenfacher Glanz am zweiten Tag**

Liechtensteins Sportler haben am zweiten Wettkampftag in San Marino gross abgeräumt. Gold holte sich Schwimmerin Julia Hassler. Silber gab es für Schwimmer Christoph Meier und für Judoka Judith Biedermann. Bronze holten die Schwimmer Patrick Vetsch und Theresa Banzer sowie die Judokas David Büchel und Anja Kaiser. Und auch das Boccia-Team erhielt die Bronzemedaille. (Foto: MZ) **Seiten 21 bis 24**

## 148 Projekte Glückskette hilft mit 45 Millionen

**BERN** Die Glückskette unterstützte im letzten Jahr 148 Projekte im In- und Ausland. Im Ausland standen dabei die Hilfe für Flüchtlinge sowie für die Opfer der Erdbeben und Wirbelstürme in Nepal, auf den Philippinen und in Haiti im Zentrum. Dies steht in dem am Donnerstag veröffentlichten Jahresbericht 2016.

Insgesamt setzte das Hilfswerk im Jahr 2016 im Ausland und in der Schweiz 45 470 428 Franken ein. Die Projektausgaben der Glückskette beliefen sich im Berichtsjahr für die internationale Hilfe auf 42,1 Millionen Franken. Diese kamen Flüchtlingen und intern Vertriebenen, Opfern des Wirbelsturms

«Matthew» auf Haiti, dem Wiederaufbau in Nepal und auf den Philippinen sowie einzelnen Projekten der von der Dürre geplagten Bevölkerung in Ostafrika zugute. Alle internationalen Projekte wurden - mit vereinzelt Ausnahmen - von den 25 Partnerhilfswerken der Glückskette umgesetzt. (sda)

**LGT Alpin Marathon**

**Ralf Birchmeier mit der achten Teilnahme**

**BENDERN** Der 34-jährige Ralf Birchmeier startet bereits zum achten Mal beim LGT Alpin Marathon und auch aufgrund seiner Resultate in den letzten Jahren ist er kein Unbekannter im Starterfeld. **Seite 26**

ANZEIGE



www.gartenschau.li  
**Gartenschau Gutenberg**  
3. - 5. Juni 2017 in Balzers

Haus Gutenberg | Verein Freunde des Hauses Gutenberg | Kulturkommission der Gemeinde Balzers

30 Aussteller